



Baden – die Sonneninsel der Nation

Das badische Weinland erstreckt sich über ein ca. 400 km langes Gebiet vom Bodensee im Süden bis hinauf nach Tauberfranken mit einer Rebfläche von 15.500 ha und ist in neun Weinregionen unterteilt. Im landschaftlich sehr abwechslungsreichen Gebiet finden sich unterschiedlichste Böden, deren Vielfalt sich auch in den Weinen widerspiegelt. Baden ist das wärmste und sonnenreichste Gebiet Deutschlands. Es gibt kaum ein anderes Weinbaugebiet auf der Welt, in dem die Kombination der Klimafaktoren Wärme, Sonnenschein und Niederschlag so optimal vorhanden ist. Die Weinreben können hervorragend Zucker bilden und hohe Anteile an Mineralstoffen in

die Weintrauben einlagern – beste natürliche Bedingungen für die Erzeugung qualitativ hochwertigster Weine. Über 300 Weingüter und fast 80 Winzergenossenschaften erzeugen mehr als die Hälfte des deutschen Spätburgunders und machen Baden zu einem der bedeutendsten Spätburgunderanbaugebiete der Welt. Darüber hinaus ist es die besondere Lebensart der Menschen, die Baden prägt. Badener sind herzlich und gastfreundlich – und sie verstehen es, das Leben zu genießen. Mit Wein und Essen in höchster Güte. Nirgends in Deutschland gibt es so viele Sternerestaurants wie in dieser Region.

TOP

REBSORTEN KRAICHGAU

- 1. Spätburgunder (233 ha) = 20 %
- 2. Riesling (225 ha) = 19 %
- 3. Müller-Thurgau (166 ha) = 14 %
- 4. Grauer Burgunder (131 ha) = 11 %
- 5. Weißer Burgunder (123 ha) = 10 %
- 6. Schwarzriesling (93 ha) = 8 %

Spätburgunder

Die Rebsorten. Die Böden. Die Weine.

Der Kraichgau zwischen Weinheim, Heidelberg und Wiesloch ist als liebliches, flaches Hügelland mit einem ruhigen Wechsel von Feldern, Mischwald, Wiesen, Obst- bzw. Weingärten und breiten Tälern bekannt. Seine Rebböden sind aus Keuper, Muschelkalk und Buntsandstein gebildet. Vielerorts zeigen sie aber auch die für Badens Geologie so charakteristische Lössauflage. Das aus Muschelkalk hervorgegangene Terroir besteht hingegen aus Lehmmergel oder tonigem Kalkmergel, das einen hohen Skelettanteil aufweist. Die damit verbundene wärmespeichernde Funktion zusammen mit der Sonnenscheindauer schenken dem Kraichgau ein weinbaulich äußerst

günstiges Klima. Darin scheint sich eine weiße Rebsorte besonders wohlfühlen – der Auxerrois. Obwohl er keinen so großen Anteil an der Gesamtrebfläche besitzt wie Riesling oder Spätburgunder, ist er doch eine typische Spezialität der Region und hat dem Gebiet zwischen Odenwald und Schwarzwald viele Liebhaber eingebracht. Auxerrois, eine Spielart des Weissburgunders, steht für expressive Duftigkeit und zart cremigen Schmelz. Er setzt ebenso auf sanfte Fülle und packende Mineralität im Mundgefühl, wie auf pikante Frische. Ein Archetyp Kraichgauer Weinkultur, der unkomplizierte Trinkfreude vermittelt und trotzdem intellektuelle Ansprüche erfüllt!

Badische Weinregion KRAICHGAU



Muschelkalk und Keuper





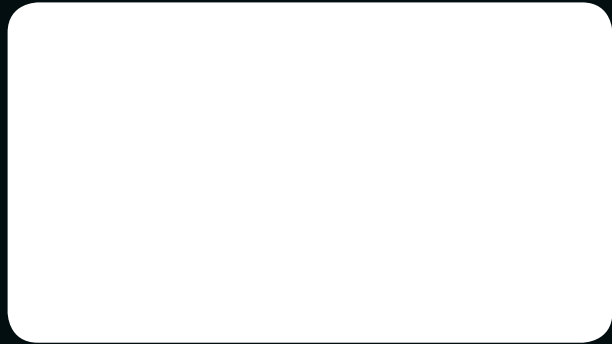
Weinregion Baden

Das sanfte Weinland der tausend Hügel

Der Kraichgau dehnt sich aus zwischen Bruchsal und Wiesloch bis vor die Tore von Karlsruhe. Er ist ein sanftes Hügelland zwischen Schwarz- und Odenwald und eine Landschaft voller Heiterkeit, die auf die Menschen ausstrahlt und die sich in den Weinen widerspiegelt. Zwischen Burgen und Bauernhöfen macht die Region ihren Spagat. Burgschänken laden zum Wein – ebenso wie die vielen Besenwirtschaften auf dem Lande. Ganz gleich, ob Sie edel-rassige Burgunder- und Rieslinggewächse oder ein süffiges Viertel bevorzugt, ob Sie dazu barocke Tafelfreuden mögen oder ehrliche, bäuerliche Küche – Sie sind im „Sanften Weinland der tausend Hügel“ stets

auf der richtigen Seite. Auf Muschelkalk und Keuper gebaut und mit paradiesischem Klima gesegnet, ist der Kraichgau schon seit Urzeiten Siedlungsgebiet.

Nicht etwa die Römer haben hier den ersten Wein gepflanzt – er war schon immer da: Man hat 60 Millionen Jahre alte versteinerte Reste von Rebpflanzen gefunden und letzte Exemplare von Wildreben (ca. 1 Million Jahre alt) finden sich noch heute in den Auwäldern des Oberrheins. Schon vor Jahrhunderten waren die vollen und rassigen „Gebirgsweine“ weit über Baden hinaus bekannt.



Badischer Wein GmbH | Basler Landstraße 28 b | 79111 Freiburg
Telefon 0761 89784784 | info@badischerwein.de | www.badischerwein.de